



Arbeitskreis Dorferneuerung Sachstand Oktober 2015

Bei der 33. Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung waren 18 Mitglieder anwesend. Außerdem Vertreter des ländlichen Raum und der Stadt Hofheim.

Mitteilung des Sprechers

Schilder Ortseingang

Die vier Überdachungen der Ortseingangsschilder wurden mit großem Aufwand vollständig aufgearbeitet und fertig gestellt. Diese Arbeiten wurden durch Herrn Fuchs, Vorsitzender Vereinsring, und Herrn Jakob durchgeführt.

Die Lasur für das Holz wurde durch Herrn Ronald Homburg (Malermeister) gespendet. Der Entwurf der Schilder erfolgte durch Landschaftsarchitekt Jobst Seeger.

Ausbau Jagdhaus

Herr Santin (Stadt Hofheim) berichtet, dass die Aus- und Umbauarbeiten weitestgehend fertiggestellt sind. Der für die Kerbegesellschaft vorgesehene Kellerraum wurde mit einer Feuerschutztür versehen, ein separater Vorraum erstellt und abgemauert, damit die Heizungsanlage besser zugänglich ist. Der somit neu geschaffene Raum könnte als Hauswirtschaftsraum durch den Hausmeister genutzt werden.

Der von der Stadt Hofheim auszuarbeitende Nutzungsvertrag für die Räumlichkeiten im Jagdhaus liegt bisher noch nicht vor. Herr Santin wird nochmals bei der entsprechenden Abteilung bei der Stadt Hofheim nachfragen.

Die beiden Außenstellenleiterinnen werden eine Liste über eventuelle bauliche Mängel/Änderungen und Gegenstände für die Funktionalität, wie z. B. Garderobe etc., erstellen und diese für eine Begehung, an der Frau Nissen sowie die Sprecher des Arbeitskreises Dorferneuerung teilnehmen, übergeben.

Konzept „Ortsdurchgrünung“

Frau Nissen teilt mit, dass die Maßnahme im Juli ausgeschrieben wurde. Sechs Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Senioren

Es gibt bislang kein Feedback auf die bereits geschaffenen Informationsmöglichkeiten auf der extra für Senioren eingerichteten Seite auf der Langenhainer Homepage. Im nächsten Blättchen soll daher ein entsprechender Artikel veröffentlicht werden, der die Senioren ansprechen soll. Der Arbeitskreis hat mehrere Möglichkeiten erörtert, wie man den Senioren auf lange Sicht die Möglichkeit näherbringt, ihre Helferbedarfsanfrage mitzuteilen.

Ein Mitglied des Arbeitskreises berichtet, dass ein von der Stadt Hofheim, dem Familientreff Hofheim Mütterzentrum e.V und der SeniorenNachbarschaftsHilfe gefertigter und verteilter Flyer „Großeltern-Service Hofheim“ keine Resonanz hatte.

Im Hinblick auf die Beschwerlichkeiten beim Busfahren fand ein Termin mit Mitgliedern des Aufsichtsgremiums beim Kreis und der SeniorenNachbarschaftHilfe vor Ort am Busbahnhof Hofheim statt:

- Die Haltestellen im Ortsgebiet Hofheim werden bis zum Jahr 2022 alle gemäß den neuen Richtlinien barrierefrei umgebaut.
- Die Busfahrer werden angewiesen, ein problemloses Einsteigen der Senioren zu gewährleisten und die Busanfahrt erst zu starten, wenn sichergestellt ist, dass der Sitzplatz eingenommen wurde.

Der Arbeitskreis wird sich auf Anregung eines Mitglieds darüber Gedanken machen, ob mehr Turn- und Spielgeräte für Senioren auf öffentlichen Anlagen genutzt werden können und ob eine Einrichtung dieser Art bei der Neugestaltung des Hartplatzes Berücksichtigung finden könnte.

Verschiedenes

Weihnachtsmarkt

Der Arbeitskreis Dorferneuerung beteiligt sich wieder mit einer Präsentation am Weihnachtsmarkt. Das vorhandene Material aus 2014 wird gesichtet. Eventuell kann die Ausstellung durch Frau Nissen aktualisiert werden. Herr Ernst klärt das Einverständnis mit der Kirche ab.

Termine 2016

Für 2016 werden folgende Termine vorgeschlagen:

- Mittwoch, den 03. Februar 2016
- Donnerstag, den 07. April 2016
- Montag, den 04. Juli 2016
- Dienstag, den 27. September 2016
- Mittwoch, den 07. Dezember 2016

Für den Arbeitskreis Dorferneuerung Langenhain - Hans-J. Brandes